



Strategische Ausrichtung im integrierten Managementsystem

unter Berücksichtigung der Informationssicherheit
sowie der Qualitätssicherung

MNC GmbH



Inhaltsverzeichnis

1. Kurzprofil.....	3
2. Vision.....	3
3. Kontext der Organisation.....	3
4. Ständige Verbesserung	4
5. Informationssicherheitsstrategie.....	4
6. Anwendungsbereich der Informationssicherheitsmanagement-systems (ISMS)	4
7. Qualitätsstrategie.....	4
8. Anwendungsbereich der Qualitätsmanagementsystems (QMS)	5



1. Kurzprofil

Die Medical Netcare GmbH (MNC) ist ein privates und unabhängiges wissenschaftliches Auftrags-Forschungsinstitut (Contract Research Organisation; CRO), welches in der Gesundheitsbranche als Evaluator und Datenanalyst sowie beratend für Krankenkassen, Verbände und Institutionen tätig ist und sich auf das Handling großer Datenmengen spezialisiert hat.

2. Vision

MNC steht für die Idee, dass alle Patientinnen und Patienten eine gesundheitliche Versorgung erhalten, die bestmöglich aufeinander abgestimmt ist. Hierzu ist es notwendig, dass die Versorgung optimal vernetzt ist.

Wir fördern diese Vernetzung zwischen den Versorgern über Sektorengrenzen hinweg und führen Wissenschaft und Versorgungspraxis zum Dialog zusammen. Wir leisten Hilfestellung beim Überwinden von Hindernissen, bringen uns beratend in Entwicklungen ein und verbessern die Zusammenarbeit. Dabei behalten wir den Schutz der uns anvertrauten Daten immer fest im Blick.

Durch unsere wissenschaftliche Arbeit schaffen wir wesentliche Voraussetzungen für sinnvolle evidenzbasierte Entscheidungen im Gesundheitswesen, die zu einer verbesserten Versorgung und Prävention und damit schließlich zu einer ständigen Verbesserung der Gesundheit der Bevölkerung führen.

Sowohl unser Miteinander als auch der Umgang mit unseren Kunden ist geprägt durch Vertrauen, die Orientierung am Nutzen für den Menschen und die Freude an der kontinuierlichen professionellen Weiterentwicklung der Standards interdisziplinärer sowie intersektoraler Zusammenarbeit.

3. Kontext der Organisation

Zu unseren Kunden zählen gesetzliche Krankenkassen, der Gemeinsame Bundesausschuss der Ärzte, Zahnärzte, Psychotherapeuten, Krankenhäuser und Krankenkassen in Deutschland (G-BA), pharmazeutische Unternehmen sowie das Institut für Qualitätssicherung und Transparenz im Gesundheitswesen (IQTIG).

MNC unterhält enge Kooperationen zu wissenschaftlichen Fakultäten, medizinischen Fachgesellschaften und Verbänden.

Der Gesundheitsmarkt ist streng reguliert für den Umgang mit Patientendaten. Ein beauftragtes Institut wird daher auf die Einhaltung der einschlägigen Gesetze und Regularien verpflichtet. Vornehmlich betreffen diese die Zweckbindung erhobener Daten, also ihre Auswertung ausschließlich im Rahmen der jeweiligen Gesetze des SGB V bzw. der konkretisierenden Richtlinien des G-BA.

Wesentliche vertragliche Anforderungen betreffen die Qualitätssicherung und Informationssicherheit von Daten inklusive zugehöriger Kommunikation, die Termintreue und die Aufbereitungsform in Berichten und Präsentationen.

Die Anforderungen des aktuellen Marktes sowie das Selbstverständnis des Unternehmens erfordern eine hohe Flexibilität und Schnelligkeit in der Reaktion auf Kundenwünsche, damit auch eine hohe Erreichbarkeit und Verfügbarkeit für beratende Tätigkeiten. Dies setzt eine Perfektionierung der Kommunikation und eine ständige Verbesserung der Qualität unserer Leistungen voraus.



4. Ständige Verbesserung

Das Institut MNC ist der ständigen Verbesserung seiner Dienstleistungen, seiner Prozesse und der Zufriedenheit seiner Kunden, Partner und Mitarbeiter verpflichtet. Dazu sind im Unternehmen Prozesse und Kontrollmechanismen angelegt, die sicherstellen, dass Fehler frühzeitig erkannt und umgehend Maßnahmen zur Behebung und künftigen Vermeidung eingeleitet werden können. Darüber hinaus unterliegen alle Prozesse und Maßnahmen bei MNC einer ständigen und regelmäßigen Bewertung, um das Managementsystem des Instituts kontinuierlich zu verbessern.

Die Einführung durchgängig dokumentierter und schriftlich fixierter überprüfter Qualitätssicherung und Informationssicherheit sieht MNC als Chance, die gelebten Prozesse in beherrschte umzuwandeln und so langfristig weitergehende kontinuierliche Verbesserungen zu erreichen.

Langjährige Beziehungen zu den Akteuren des Gesundheitswesens und das uns damit entgegengebrachte Vertrauen bestärken uns auf diesem Weg.

5. Informationssicherheitsstrategie

MNC verpflichtet sich auf ein hohes Maß an Informationssicherheit, vor allem um den Schutz der uns anvertrauten sensiblen Gesundheitsdaten zu gewährleisten. Wesentlich ist der Erhalt der **Integrität** und **Vertraulichkeit** der Daten, aber auch die **Verfügbarkeit** ist zu gewährleisten.

Damit verbunden ist die ständige Überwachung neuer technischer Entwicklungen einerseits, andererseits das Verfolgen der einschlägigen Gesetzgebung und Normen.

Das Herz unserer Strategie bildet unser regelmäßiges *Risiko Assessment* und die Implementierung von zu unserem angestrebten Sicherheitsniveau passenden Kontrollen und Maßnahmen. Unter Zuhilfenahme von Kennzahlen erfolgt die kontinuierliche Prüfung und Verbesserung unseres Informationssicherheitssystems.

Diese Ziele werden erreicht durch die Verpflichtung der Geschäftsführung und aller Mitarbeiter auf die Informationssicherheitsrichtlinie, die Vergegenwärtigung der Prozesse und Konsequenzen sowie Stichproben.

Das Institut verpflichtet sich, durch den Einsatz von risikobasiertem Kontrollmechanismen, die den Anforderungen der ISO 27001 mindestens genügen, die Informationssicherheit auf einem hohen Niveau zu halten und kontinuierlich zu verbessern.

6. Anwendungsbereich der Informationssicherheitsmanagement-systems (ISMS)

Das ISMS gilt für das Institut Medical Netcare GmbH im Technologiehof Münster.

7. Qualitätsstrategie

Zuverlässigkeit. Unsere Kunden schenken uns seit 20 Jahren ihr Vertrauen. In all diesen Jahren hat MNC jeden Abgabetermin eingehalten. Damit wir dieses Versprechen weiter halten können, überprüfen wir definierte Kennzahlen bereits im Entstehungsprozess und vor der Übergabe der Endprodukte.

Flexibilität. MNC ist bekannt dafür, geänderte Anforderungen oder Zusatzaufgaben schnell und zur Zufriedenheit aller zu implementieren. Basis hierfür bilden die flachen Hierarchien bei MNC. Um diese



Kernkompetenz zu stärken und auszubauen, legen wir Wert auf das Vorhalten aller notwendigen technischen und qualifikatorischen Ressourcen.

Kommunikationsstärke. Es ist unser erklärtes Ziel, den Dialog mit Partnern und Auftraggebern, aber auch mit Patientinnen und Patienten auf allen Ebenen zu fördern und zu verbessern. Dazu gehört eine enge Abstimmung untereinander und mit Partnern und Auftraggebern sowie eine hohe Erreichbarkeit. Kern aller Bemühungen ist stets das Sicherstellen von Verständnis. Die Qualität unserer Kommunikation als Garant der Kundenzufriedenheit liegt im Fokus unserer kontinuierlichen Verbesserung.

Effizienz. Der Umgang mit öffentlichen oder den Geldern von Versicherten gebietet einen gezielten und effizienten Einsatz. MNC lebt diesen Gedanken, indem wir höchste Qualität zu hart kalkulierten Preisen anbieten. Die stetige Verbesserung unserer Prozesse trägt dazu bei, dass wir diesen Standard halten und weiter ausbauen können.

Die Geschäftsführung und alle Mitarbeiter sind verantwortlich für die Qualitätskontrolle mit Hilfe des Qualitätsmanagementsystems (QMS). Durch laufende Überprüfungen wird eine kontinuierliche Verbesserung angestrebt. Die Ziele und Resultate der Prozesse werden gegenwärtig gehalten.

Das Institut verpflichtet sich, durch den Einsatz von Qualitätsprozessen, die den Anforderungen der ISO 9001 mindestens genügen, die Kundenzufriedenheit zu steigern und die Kundenerwartungen nach Möglichkeit zu übertreffen.

8. Anwendungsbereich der Qualitätsmanagementsystems (QMS)

Unser QMS umfasst das gesamte Institut MNC. Die Tätigkeiten des Instituts erstrecken sich auf Datenverarbeitung im Bereich Gesundheitswesen, Weiterentwicklung von Leit- und Richtlinien, statistische Auswertungen, Evaluation und Reporting. Ausgeschlossen im Sinne der ISO 9001 werden vorerst der Bereich „Entwicklung von Produkten und Dienstleistungen“ (8.3) sowie der Bereich „Messtechnische Rückführbarkeit“ (7.1.5.2), der sich auf die metrologische Rückführbarkeit von Messungen bezieht, die bei MNC nicht zur Anwendung kommen.

Münster, den 15.04.2020

Frank Potthoff, Geschäftsführer